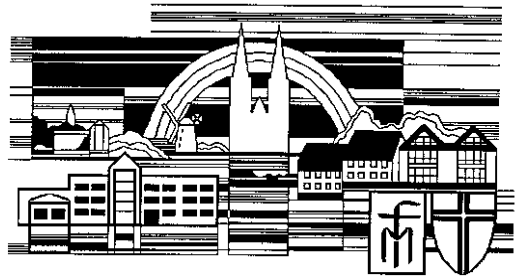


Papst - Johannes XXIII.-Schule Scuola Papa Giovanni XXIII Stommeln

Papst-Johannes XXIII.- Schule · Hauptstrasse 1 · 50259 Pulheim



Integrierte deutsch-italienische Gesamtschule
der Sekundarstufen I und II des Erzbistums Köln
Scuola media superiore unificata
dell'Arcidiocesi di Colonia · maturità bilingue

Hauptstrasse 1 · 50259 Pulheim
Telefon: (02238) 92313-0
Telefax: (02238) 92313-33
E-Mail: info@papstjohannesschule.de

Datum: 13.04.2011

Schüler- und Elternbrief zum Schülerticket

Liebe Schülerinnen und Schüler,
sehr geehrte Eltern,

der Tagespresse dürften Sie entnommen haben, dass die Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund Rhein-Sieg für alle Schülerinnen und Schüler flächendeckend das „SchülerTicket“ einführen werden. Das „SchülerTicket“ hat keine räumliche und zeitliche Begrenzung mehr, es berechtigt zur Fahrt im gesamten Verkehrsverbund Rhein-Sieg an 365 Tagen im Jahr. Das „Schülerjahresticket“, welches die Papst-Johannes XXIII.-Schule in den vergangenen Jahren in ihre freifahrtberechtigten Schülerinnen und Schüler ausgegeben hat, wird zum 31. Juli 2011 vom Markt genommen, ebenso das „Juniorticket“ (zum 31. August 2012).

Der Schulträger der Papst-Johannes XXIII.-Schule, das Erzbistum Köln, wird mit der REVG einen Vertrag über die Einführung des „SchülerTickets“ abschließen. Dabei kommt es zu folgenden Änderungen:

- Die Schülerinnen und Schüler, die freifahrtberechtigt sind und bislang ein Schülerjahresticket erhalten haben, können zum neuen Schuljahr das SchülerTicket erwerben. Hierbei wird ein monatlicher Eigenbeitrag erhoben, der entsprechend der Geschwisterkindstaffelung 12,00 € bzw. 6,00 € bzw. 0,00 € beträgt.
Die Freifahrtberechtigung ist in der Schülerfahrtkostenverordnung des Landes NRW (SchFKoVO NRW) geregelt. Die Freifahrtberechtigung besteht bei Schülerinnen und Schülern weiterführender Schulen, wenn der Schulweg mehr als 3,5 km (Sek I) bzw. 5,0 km (Sek II) beträgt. In der SchFKoVO findet sich auch die gesetzliche Grundlage dafür, die Eltern über einen Eigenbeitrag am „SchülerTicket“ zu beteiligen.
- Die Schülerinnen und Schüler, die keine Freifahrtberechtigung haben, können das „SchülerTicket“ für einen monatlichen Beitrag von 26,90 € erwerben. Hier gibt es keine Geschwisterkindstaffelung.

Das „SchülerTicket“ ist nur mit der Zahlung des Eigenbeitrags zu erwerben. Hierzu ist durch Sie das Ausfüllen eines Antragsformulars erforderlich, welches die Schule an die REVG weiterleiten wird. Der Beitrag wird ausschließlich über ein Lastschriftverfahren entrichtet. Sollte der Eigenbeitrag nicht entrichtet werden, kann die Schule kein „SchülerTicket“ ausgeben. Die Fahrt zur Schule ist dann von den Eltern zu ermöglichen und gemäß den Tarifbedingungen zu finanzieren.

Bankkonto:
Kreissparkasse Köln
Konto - Nr. 015800 1061 (BLZ: 370 502 99)

Öffnungszeiten des Sekretariates:
montags, mittwochs - freitags 8.00 – 15.00 Uhr
dienstags 8.00 – 14.00 Uhr

Auch für die Schülerinnen und Schüler, die mit dem Schülerspezialverkehr zur Schule kommen, wird es Änderungen geben. Der Schulträger beabsichtigt, ab dem Schuljahr 2012/2013 den Schülerspezialverkehr nicht mehr vorzuhalten, weil es ein für den Schulträger wirtschaftliches Nebeneinander von Schülerspezialverkehr und „SchülerTicket“ nicht geben kann.

Der Schülerspezialverkehr wird im kommenden Schuljahr 2011/2012 letztmals in der bestehenden Form unverändert aufrecht gehalten, es ändert sich für die Buskinder des Schülerspezialverkehrs im kommenden Schuljahr zunächst nichts. Jedoch werden zur Zeit die Fahrtstrecken der Schulbusse geprüft mit dem Ziel, für alle Schulbuskinder zumutbare Verbindungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln anzubieten. Es ist nicht auszuschließen, dass Umsteigen und zum Teil längere Fahrzeiten notwendig werden. Beim kommenden Aufnahmeverfahren für die Klasse 5 kann die Neuerung bereits mitgeteilt werden. Es ist für den derzeitigen Schülerspezialverkehr Zeit genug, nach verantwortbaren Problemlösungen zu suchen, wenn er nicht mehr angeboten wird.

- Für die Kinder, die den Schülerspezialverkehr in Anspruch nehmen, kann im kommenden Schuljahr kein „SchülerTicket“ beantragt werden.
- Für Freizeitfahrten empfehle ich Ihnen, rechtzeitig – bis 31. August 2011 – einen Abonnementvertrag für ein JuniorTicket abzuschließen.
- • Das JuniorTicket wird nur noch bis 31. August 2011 im Barverkauf erhältlich sein. Danach ist es ausschließlich im Abonnement zu erwerben, letztmalig jedoch bis 31. August 2012.

Die Schulkonferenz vom 30.03.2011 hat sich bereits mit dem SchülerTicket beschäftigt. Übereinstimmend wurde der Wunsch geäußert, dass den Schülerinnen und Schülern zumutbare Verbindungen zur Schule mit öffentlichen Verkehrsmitteln angeboten werden. Die Mobilitätsvorteile wurden mit Nachdruck bestätigt.

Ich bitte nun die Eltern der Schülerinnen und Schüler, die bislang ein SchülerjahresTicket erhalten haben, zu prüfen, ob sie ein „SchülerTicket“ unter Zuzahlung von 12,00 €/ 6,00 €/ 0,00 € bei der REVG beantragen wollen. Bitte lassen Sie die ausgefüllten und rechtsverbindlich unterschriebenen Antragsformulare bis spätestens zum 09.05.2011 dem Sekretariat der Papst-Johannes-Schule zukommen. Unser Sekretariat nimmt die Anträge entgegen, prüft die Freifahrtberechtigung und leitet sie an die REVG weiter.

Weitere Informationen zum „SchülerTicket“ finden Sie auch auf der Internetseite der REVG (www.rev.de) oder VRS (www.vrsinfo.de). Für Auskünfte stehen Ihnen unser Sekretariat, aber auch die REVG (Frau Langner, Tel.: 02271/76852-16) zur Verfügung.

Ich informiere Sie bereits jetzt darüber, dass am 01. Juni 2011 wegen eines Fortbildungstages des Kollegiums unterrichtsfrei sein wird.

Ich wünsche Ihnen und Euch ein frohes Osterfest und schöne, erholsame Osterferien

Mit freundlichen Grüßen

Rabe, Schulleiter

Bankkonto:

Kreissparkasse Köln
Konto - Nr. 015800 1061 (BLZ: 370 502 99)

Öffnungszeiten des Sekretariates:

montags, mittwochs - freitags	8.00 – 15.00 Uhr
dienstags	8.00 – 14.00 Uhr

Für die Eltern der Buskinder ändert sich im kommenden Jahr nichts, allerdings müssen Sie frühzeitig bei der REVG das Juniorticket im Abonnement beantragen.

Ich bin der Auffassung, dass bei der gesamten Thematik die Vorteile die Nachteile überwiegen. Für Auskünfte stehen Ihnen unser Sekretariat, aber auch die REVG (Frau Langner, Tel. 02271/76852-16) zur Verfügung.

Die Schulkonferenz vom 30.03.2011 hat sich bereits mit dem Schülerticket beschäftigt. Übereinstimmend wurde der Wunsch geäußert, dass den Schülerinnen und Schülern zumutbare Verbindungen zur Schule mit öffentlichen Verkehrsmitteln angeboten werden. Die Mobilitätsvorteile wurden mit Nachdruck bestätigt. Ich bitte darum, die ausgefüllten Antragsformulare bis spätestens zum 09.05.2011 dem Sekretariat der Papst-Johannes-Schule zukommen zu lassen. Für die Kinder, die den Schülerspezialverkehr in Anspruch nehmen, kann im kommenden Schuljahr kein Schülerticket beantragt werden. Ich rate in diesem Fall dazu, für das kommende Schuljahr einen Abonnementvertrag für ein Juniorticket abzuschließen

Ich wünsche Ihnen und Euch ein frohes Osterfest und schöne, erholsame Osterferien.

Mit freundlichen Grüßen

Rabe, Schulleiter

Bankkonto:

Kreissparkasse Köln
Konto - Nr. 015800 1061 (BLZ: 370 502 99)

Öffnungszeiten des Sekretariates:

montags, mittwochs - freitags	8.00 – 15.00 Uhr
dienstags	8.00 – 14.00 Uhr